

# Typ 2000

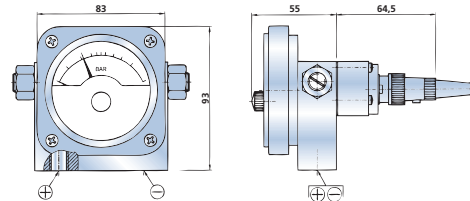
## Differenzdruckanzeiger mit Kolbenmesswerk

09-2008

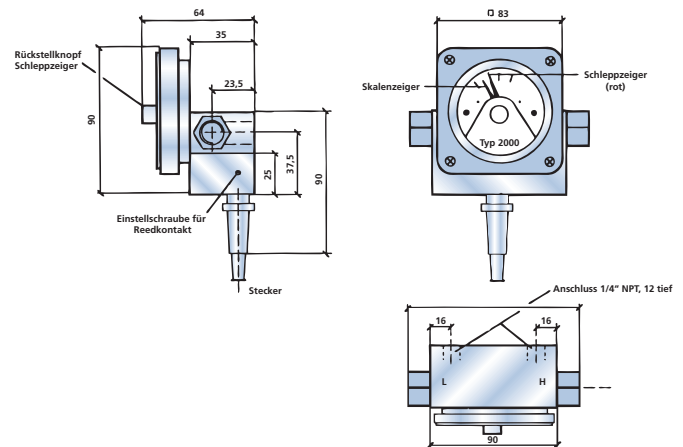


### Technische Daten Standardausführung

<b>Druckstufe:</b>	PN 100
<b>P zul. (einseitig):</b>	einseitig überlastbar bis 102 bar
<b>Medium:</b>	nicht aggressive Gase nach G 260/I
<b>Ventilkörper:</b>	Aluminium (Option: nicht-rostender Stahl) versehen mit 4 Schraublöchern (M3) (zum nachträglichen Anbau eines Schaltkontaktes)
<b>Schrauben, Muttern:</b>	Messing verchromt
<b>Kunststoff-Gehäuse:</b>	glasfaserverstärkter, unzerbrechlicher Kunststoff, grau
<b>Magnet:</b>	Keramik
<b>Kolben:</b>	rostfreier Stahl
<b>Dichtungen:</b>	Perbunan (Option: Viton)
<b>Arbeitstemperatur:</b>	-25°C bis +100°C
<b>Messbereiche:</b>	0 - 140 mbar 0 - 350 mbar 0 - 0,7 bar 0 - 1,0 bar * Standard 0 - 2,0 bar 0 - 5,0 bar 0 - 7,0 bar



Ausführung mit P-Anschluss „unten“ + Reedkontakt



Ausführung: P-Anschluss „hinten“ + Reedkontakt

### Einsatzgebiet:

Das Differenzdruckmanometer 2000 dient zur Überwachung von Filtern, Abscheidern etc. durch Anzeige des Filterdifferenzdruckes.

### Wirkungsweise:

Der Differenzdruckwert wird über einen Messkolben, der sich gegen eine Feder abstützt, ermittelt. Die Übertragung auf die Anzeigeskala erfolgt magnetisch. Diese Messwertübertragung garantiert eine absolute Trennung zwischen Messwerk und Anzeige.

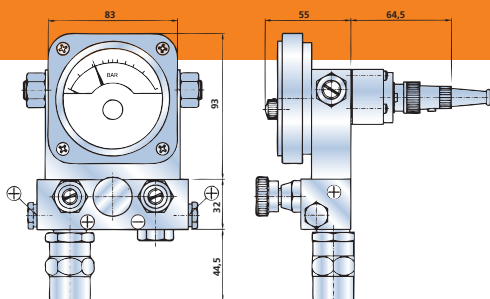
### Installation:

Auf der Unterseite des Gerätes sind zwei Anschlüsse G 1/4" (Optional: Anschlüsse 1/4" NPT auf der Rückseite). Der Anschluss mit der Bezeichnung „High“ wird mit der Leitung des höheren und der „Low“-Anschluss mit der Leitung des niederen Druckes installiert.

### Kenndaten Typ 2000

Schleppzeiger:	serienmäßig
Einseitig überlastbar:	bis 102 bar
Skala:	mbar oder bar
Reedkontakt:	nachrüstbar
Anschluss:	links (L) - rechts (H) oder rechts (L) - links (H)

## Option Ventilregister/Manifold



Ausführung mit P-Anschluss „unten“ + Reedkontakt + Ventilregister

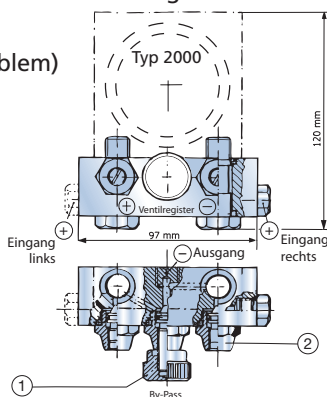
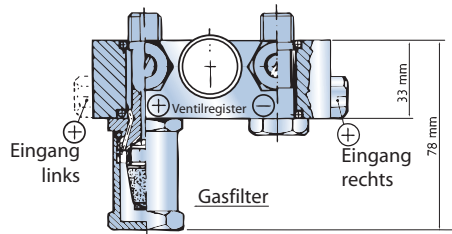
### Installation/Manifold/Ventilregister:

Der Differenzdruckanzeiger Typ 2000 kann mit einem Ventilregister (Manifold) komplettiert werden. Dieses Ventilregister bietet für die Montage folgende Vorteile:

- Montage des Differenzdruckanzeigers für den Anschluss: „rechts-links“ oder „links-rechts“ ohne Kreuzen der Messleitungen und ohne Sonderausführung des Grundgerätes.
- Druckausgleich zwischen (+) und (-) über die Rändelschraube (1) in der Mitte des Ventilregisters (z. B. zum Anfahren, zur Überprüfung der O-Anzeige während des Betriebes).
- Über die beiden Schrauben (2) können mit O-Ringen verdichtete Ventile geschlossen werden. Der Differenzdruckanzeiger Typ 2000 kann dann problemlos vom Ventilregister abgenommen werden (z. B. zur Überprüfung, zum Austausch etc.).
- Das Ventilregister (Manifold) kann die beiden sonst zur Montage erforderlichen Ventile bzw. Blockkugelhähne ersetzen.
- In das Ventilregister (Manifold) kann ein Filtereinsatz - zum Schutz des Messwerkes - zusätzlich eingeschraubt werden. Die Filter-Einsatz-Schraube muss immer in der linken Seite eingesetzt werden.
- Maximaler Betriebsdruck für das Ventilregister (Manifold): PN 102 bar

### Optionen:

- Ventilkörper: rostfreier Stahl
- Reedkontakt mit dreipoligem DIN-Stecker einschließlich Gegenstecker
- Viton-O-Ringe (bei aggressivem Medium)
- Sonderscala (z. B. Typenschild mit Ihrem Emblem)
- Links (L) rechts (H) Ausführung
- Abnahmeprüfzeugnis EN 10204/3.1B

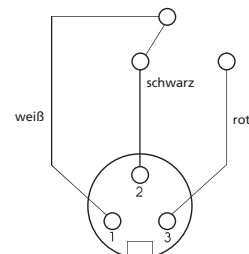


## Vorteile Typ 2000 mit Ventilregister/Manifold

Bypass und Absperrventile:	integriert (Überprüfung der „Nullanzeige“ im Betrieb möglich)
Montage:	rechts-links oder links-rechts ohne Umbau
Einschraubfilter:	nachrüstbar

## Option Schaltkontakte

### Option Typenschild mit eigenem Firmenemblem



Stifanordnung entspricht DIN 41524 (Schalter in Ruhestellung)

### Schaltkontakte:

Reedkontakt Typ SPDT:  
3-polig (1 Öffner + 1 Schließer)

Elektrische Daten:  
Belastbarkeit: 3 VA / 28 V / 0,25 A

Ex-Schutz: eigensicher (Ex) i GS über (Ex) Trennrelais

Stecker DIN 41524, dreipolig  
Option: System Hirschmann IP65

Wird die Ausführung mit Schaltkontakt bestellt, wird immer eine Ausführung mit zwei Schaltkontakten geliefert (1 Schließer, 1 Öffner).

Durch achsiales Verschieben der Reedkontakte über eine Gewindestift sind die Schaltpunkte in einem Bereich von 10 bis 90 % der Messspanne einstellbar.

Werkseitig sind die Schaltkontakte etwa in der Mitte des Anzeigebereiches eingestellt. Die Schaltkontakte sind in einem abgedichteten Kunststoffgehäuse eingebaut.

### Typenschilder mit Ihrem Firmenemblem:

Als Sonderausführung liefern wir die Differenzdruckmanometer mit Ihrem eigenen Firmenemblem. In diesem Fall nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.